



PROJEKTDATEN

Standort:

Berlin-Treptow

Bauherr:

Susanne Kleinlein, Uli Jansen

Architekten:

GRUBER + POPP ARCHITEKTEN BDA, Berlin

Fotos:

Hanns Joosten

Jahr:

2002-2003

Umbau einer Wohnung mit Neubau des Daches

sich ein begehrter Kleiderschrank und diverse andere Aufbewahrungsmöglichkeiten. Durch dieses Volumen im Innern und das Material, das man üblicherweise an Außenwänden von Gebäuden findet, wird aus dem Objekt so etwas wie ein Raum im Raum. Auf einer Seite formt ein mit hellem Holz ausgekleideter Einschnitt die Küchenzeile; auf der anderen Seite führt der Weg weiter zu den hinteren Zimmern und aufs Dach. Der Küchenbereich hebt sich vom restlichen Raum mit einem Podest ab. Das Material des Podestes scheint auf den ersten Blick ein edel gemasertes Holz zu sein. Beim zweiten Hinsehen erkennt man, dass die Oberfläche aus Faserholzplatten besteht, die von der Bauherrin selbst mit einer auffälligen Holzstruktur versehen wurden.

Wenn man hinter dem Kubus entlang geht, kommt man zu der steilen, schmalen Treppe, die aufs Dach führt. In dem Stufenbelag aus Eternit wiederholt sich das Material des multifunktionalen Küchenobjektes und schafft eine zusätzliche Verbindung zwischen den Orten. Für die Materialwahl waren die haptischen Qualitäten der anthrazitfarbenen durchgefärbten Faserzementplatten entscheidend, Eigenschaften, wie die geringe Schmutzhaftung auf der Oberfläche und die Stoßfestigkeit waren weitere Gründe, Eternit auch im Innenraum zu verwenden.

